



## Eckdaten zum Einsatz der elektronischen Stimmabgabe am 22. September 2024

Bedingungen Kantone	Zugelassenes Elektorat Anzahl Stimmberechtigte (A)			Stimmbeteiligung zugelassenes Elektorat alle Kanäle (B)		Anteil elektronischer Stimmkanal (C)		
	Inland	Ausland	Total	Anzahl Stimmende	in %	Anzahl Stimmende	in % am zugelassenen Elektorat (A)	in % an allen eingegangenen Stimmen (B)
<b>Basel-Stadt</b>	25	10'104	<b>10'129</b>	2'335	23.05 %	1'520	15.01 %	65.10 %
<b>St.Gallen</b>	77'988	11'177	<b>89'165</b>	41'659	46.72 %	4'377	4.91 %	10.51 %
<b>Graubünden</b>	17'095	652	<b>17'747</b>	7'235	40.77 %	1'218	6.86 %	16.83 %
<b>Thurgau</b>	-	5'129	<b>5'129</b>	1'150	22.42 %	760	14.82 %	66.09 %
<b>Total</b>	<b>95'108</b>	<b>27'062</b>	<b>122'170</b>	<b>52'379</b>	<b>42.87 %</b>	<b>7'875</b>	<b>6.45 %</b>	<b>15.03 %</b>

**Lesebeispiel:** Im Kanton St. Gallen waren 77'988 im Inland wohnhafte und 11'177 im Ausland wohnhafte Stimmberechtigte und damit insgesamt 89'165 Stimmberechtigte zum Versuch mit der elektronischen Stimmabgabe zugelassen. Davon haben 41'659 an der Abstimmung teilgenommen, dies entspricht einer Stimmbeteiligung von 46.72 %. 4'377 dieser 41'659 abstimmenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben für die Stimmabgabe den elektronischen Kanal benutzt, dies entspricht einem Anteil von 10.51 %. Von den 89'165 zugelassenen Stimmberechtigten haben im Kanton St. Gallen 4.91 % elektronisch abgestimmt.